

ANWENDUNGSBEREICH

Corona-Pandemie Betrieb Stufe 3.3 Sanitärbereiche, Wasch- und Duschräume

WICHTIGE INFORMATION



Die Viruserkrankung Coronavirus Disease 2019 (COVID-19) wird durch eine Infektion mit dem Corona-Virus SARS CoV-2 ausgelöst. Diese Infektion kann auch asymptomatisch, ohne das Vorhandensein von Krankheitssymptomen verlaufen.

Das Virus wird zum einen beim Sprechen, Husten und Niesen über die Atemluft (Tröpfcheninfektion) oder über kontaminierte Hände auf die Schleimhäute von Mund, Nase und Augen (Schmierinfektion) übertragen.

GEFAHREN FÜR DEN MENSCHEN



Infektionen verlaufen meist mild und asymptomatisch. Es können auch akute Krankheitssymptome, z.B. Atemwegserkrankungen mit Fieber, Husten und Atembeschwerden/Atemnot, auftreten. In schwereren Fällen kann eine Infektion eine Lungenentzündung, ein schweres akutes respiratorisches Syndrom (SARS), Nierenversagen und sogar den Tod verursachen. Dies betrifft insbesondere Personen mit Vorerkrankungen oder solche, deren Immunsystem geschwächt ist.

In Wasch- und Duschräumen besteht grundsätzlich Stolper- und Rutschgefahr.

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



In der gesamten Universität ist ein **Mindestabstand von 1,5 m** zu anderen Personen einzuhalten.



In den Gebäuden der Universität ist in allen Fluren, in Bereichen mit Publikumsverkehr und soweit der Mindestabstand von 1,5 m nicht sicher eingehalten werden kann, eine **medizinische Gesichtsmaske oder FFP2-Maske** zu tragen.



Sanitärräume, Dusch- und Waschräume nur **einzel**n betreten.



Hust- und Niesetikette sowie die regelmäßige Handhygiene sind einzuhalten (siehe Aushang).

Zur Verbesserung des Raumklimas und Verringerung des Infektionsrisikos ist der Raum, wenn möglich, vor und nach der Nutzung 15 min zu **lüften**.

Ordentlich mit Seife/Duschbad einseifen (mind. 20 Sekunden).

Auf Sauberkeit achten.

VERHALTEN BEI STÖRUNGEN/UNREGELMÄSSIGKEITEN



Beschäftigte mit Atemwegssymptomen oder Fieber dürfen den Campus und die Räume der Universität nicht betreten bzw. müssen diese verlassen, bis eine ärztliche Abklärung erfolgt ist.

Personen, die positiv auf das Coronavirus getestet sind, sollen umgehend ihre Einrichtungsleitung informieren, um die Identifikation eventueller Kontaktpersonen in der Universität zu ermöglichen.

VERHALTEN BEI STÖRUNGEN/UNREGELMÄSSIGKEITEN (Fortsetzung)

Personen, die in Kontakt zu einer mit dem Coronavirus infizierten Person stehen oder standen, dürfen nicht an die Universität kommen, wenn seit dem letzten Kontakt noch nicht der in der Coronaverordnung festgesetzte (Absonderungs-) Zeitraum vergangen ist, es sei denn das Gesundheitsamt hebt eine Quarantäne vorzeitig auf.

Bei festgestellten Mängeln Hausmeister benachrichtigen, ggf. Raum unverzüglich verlassen.
Bitte Hausmeister oder Abt. V-1 telefonisch informieren.

Reparaturen und Inspektion dürfen nur von hiermit beauftragten Personen durchgeführt werden.

VERHALTEN BEI UNFÄLLEN - ERSTE HILFE - NOTRUF 112



Notruf tätigen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten. Vorsicht bei Verletzungen der Wirbelsäule.

Ausgebildete Ersthelfer: siehe Aushang zur Ersten Hilfe

Erste-Hilfe-Leistungen müssen in das Verbandbuch eingetragen werden.

FOLGEN DER NICHTBEACHTUNG

Ein Nichtbefolgen der Maßnahmen erhöht das Infektionsrisiko!
Schwere Verletzung durch Stolpern/Ausrutschen.

Betriebsanweisungen sind verbindlich und stellen eine schriftliche Arbeitsschutzanweisung an die Beschäftigten dar. Die Nichtbeachtung kann juristische Folgen haben.

Das Nichtbeachten dieser Anweisung ist ein Verstoß gegen gegebene Weisungen und wird entsprechend geahndet.

Wasser marsch!
Ärmel hoch und Hände richtig nass machen.

Einseifen!
Mit einer ordentlichen Portion Seife.

Zeit lassen!
Gründlich einschäumen, auch zwischen den Fingern und an den Fingerspitzen.
Das dauert 20 bis 30 Sekunden.



20-30 Sekunden

Runter damit!
Hände von allen Seiten unter das Wasser halten. Den Seifenschaum gut abspülen.

Trocknen!
Am besten mit einem Einmaltuch.

RICHTIG HÄNDE WASCHEN

Geht ganz einfach!

Nicht vergessen!
Auf den Händen sitzen sie: Viren und Bakterien.

Deshalb:
Nicht mit den Händen ins Gesicht fassen und Hände mehrmals täglich waschen.

- Immer:**
- ▶ vor dem Essen
 - ▶ nach dem Klo
 - ▶ wenn man von draußen kommt
 - ▶ wenn man die Nase geputzt hat
 - ▶ wenn man ein Tier gestreichelt hat

Und noch ein Tipp: Bei Schnupfen häufig Hände waschen!

BZgA-Gesellnummer: 6232330



Nase rein!

Zum Naseputzen ein Papiertaschentuch nehmen. Aber das Taschentuch nur einmal benutzen!

Weg damit!

- Taschentücher nicht herum liegen lassen
- nicht in die Hose oder in die Rocktasche stecken
- nicht sammeln

Behalt's bei dir!

Niese und huste in deine Armbeuge oder in ein Papiertaschentuch und halte dabei Abstand zu anderen.

Ab in den Eimer!

Taschentücher gehören in den Mülleimer. Deckel zu und fertig!

RICHTIG

NIESEN UND

HUSTEN

Damit sich keiner ansteckt!

In kleinen Tröpfchen unterwegs: Viren und Bakterien. Beim Niesen und Husten werden sie in alle Richtungen versprüht. Sie landen bei anderen Menschen oder auf Sachen, die andere berühren. Sei deshalb fair und hilf mit, dass sich Viren und Bakterien nicht weiter verbreiten.

Richtig husten und niesen geht ganz einfach.

Noch ein Tipp!

Bei Schnupfen häufig Hände waschen.

